

Presseinformation

Nr. 07/2020

31.01.2020 – DSc

Patientenveranstaltung: Das Geheimnis der Hundertjährigen Kostenloser Vortrag in der Stadtbibliothek mit anschließender Dialogrunde

Im Rahmen seiner Infoabendreihe lädt das Klinikum St. Georg alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am 03. Februar in die Leipziger Stadtbibliothek ein, um Wissenswertes und Nützliches rund um das Thema „Älterwerden“ zu erfahren. In ihren Ausführungen gewährt unsere Expertin Einblicke in „Das Geheimnis der Hundertjährigen“ und zeigt, dass sich die Geriatrie nicht nur den Krankheiten des Alters widmet, sondern die Prävention von Gebrechen und das besondere Verständnis von Gesundheit im höheren Lebensalter ebenso wichtig sind.

„Die Zahl der Hundertjährigen wächst rasant. Nach Angaben der Vereinten Nationen haben weltweit mehr als eine halbe Million Menschen das einhundertste Lebensjahr erreicht. Davon leben ca. 18.000 in Deutschland“, weiß Dr. Claudia Schinköthe, Leitende Oberärztin der Klinik für Akutgeriatrie mit geriatrischer Tagesklinik am Robert-Koch-Klinikum. Die Geschäftsführerin des Klinikums, Dr. Iris Minde, gibt einen Ausblick: „In den nächsten zehn Jahren wird sich ihre Anzahl in unserem Land wahrscheinlich verdoppeln. Daraus ergeben sich verschiedene medizinische und gesellschaftliche Herausforderungen, denen es sich zu stellen gilt.“

Was haben die Hochbetagten gemeinsam? Gibt es ein „Rezept“ für Langlebigkeit? Wie leben Hundertjährige in Deutschland und anderswo? Wer hilft ihnen? Was fängt man mit der gewonnenen Lebenszeit in der sogenannten vierten Lebensphase an? Diesen und weiteren Fragen geht Frau Dr. Schinköthe in ihrem Vortrag auf den Grund. Im Anschluss steht die Oberärztin allen Gästen für Diskussionen sowie persönliche Fragen zur Verfügung.

Zeit: 17:00 bis 19:00 Uhr

**Ort: Leipziger Stadtbibliothek, Wilhelm-Leuschner-Platz 10-11, Oberlichtsaal,
2. Obergeschoss**

Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zeichen: 1.904 (inkl. Leerzeichen)

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe gehört zu den größten und traditionsreichsten Gesundheitseinrichtungen in Mitteldeutschland. Jährlich werden rund 42.000 Patienten stationär sowie teilstationär versorgt und zudem rund 125.000 Patienten ambulant behandelt. Die Anzahl der operierten Patienten liegt bei jährlich ca. 21.000.

Die Unternehmensgruppe mit ihren sieben Tochtergesellschaften und vier Krankenhausstandorten – der Unternehmenssitz sowie zwei weitere befinden sich in Leipzig und einer in Wernsdorf – beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und setzte im Jahr 2017 265 Millionen Euro um.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig bildet das Klinikum Medizinstudenten aus. In der Medizinischen Berufsfachschule erlernen über 250 Auszubildende einen Pflegeberuf.

Gesellschafter des Klinikums St. Georg, dessen Geschichte mehr als 800 Jahre zurück reicht, ist die Stadt Leipzig.

www.sanktgeorg.de